Er gab Inserate auf

Mit gefälschten Impfpässen gehandelt: Da stand die Polizei vor der Tür

Donnerstag 2. Dezember 2021 - **Lehrte** / **Hannover (wbn). Ein 21 Jahre alter Mann aus Lehrte hat mit gefälschten Impfausweisen gehandelt und diese auch über Inserate angeboten.**

Das hat auch das Interesse der Ermittler geweckt. Die standen mit einem Durchsuchungsbefehl bei ihm vor der Tür und stellten zehn falsche Impfpässe sicher.

Fortsetzung von Seite 1

Jetzt wird wegen Urkundenfälschung ermittelt.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hannover: „Nachdem Ermittler des Zentralen Kriminaldienstes Hannover auf Inserate von Impfausweisen im Internet aufmerksam wurden, ermittelten sie den Anbieter. Es handelte sich dabei um einen 21 Jahre alten Mann aus Lehrte. Das Amtsgericht Hildesheim erließ einen Durchsuchungsbefehl für die Wohnung des Mannes. In der Wohnung des Tatverdächtigen fanden die Ermittler zehn falsche Impfpässe.

Bei diesen waren offensichtlich gefälschte Aufkleber und Stempel schon eingefügt, die Ausweise aber noch nicht personalisiert. Die Beamten beschlagnahmten die Pässe und circa tausend Euro Bargeld, welches mutmaßlich aus dem Handel mit den Ausweisen stammt. Nach der polizeilichen Maßnahme wurde der mutmaßliche Täter entlassen. Es wird weiterhin wegen Urkundenfälschung ermittelt.